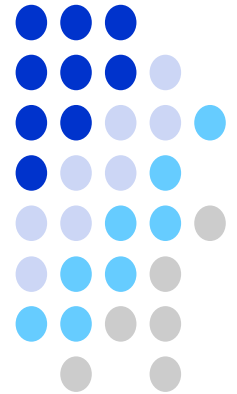




Wegweisend



Ihr externer Assistent



## Produktmanagement

Kundennutzen erzeugen und klare interne Strukturen erstellen zur Schaffung einer optimalen Innovationskultur in Ihrem Unternehmen. Das konzipieren, trainieren, coachen oder setzen es direkt um für Sie.

## Projektmanagement

Konsequente Ergebnisorientierung bei Vermeidung von Kostentreibenden Reibungsverlusten, bringt erfolgreiche Industrialisierung von Produkten. Wir haben das Knowhow und beherrschen die Methoden.

## Interimsmanagement

Marktkennntnisse und langjährige, erfolgreiche Führungserfahrung empfehlen uns, wenn bei Ihnen kurzfristig Vakanzen entstehen oder Sie notwendige organisatorische Änderungen per Changemanagement umsetzen müssen.

Ingenieurbüro Seyferth

Mellumring 34

D-27809 Lemwerder

Telefon: 0421-67 07 88

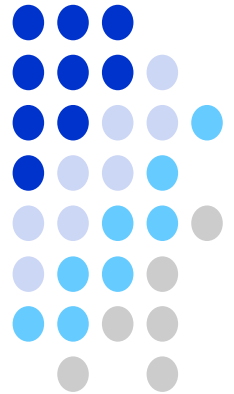
Fax: 0421-67 06 88

E-Mail: [info@ib-seyferth.de](mailto:info@ib-seyferth.de)

URL: [www.ib-seyferth.de](http://www.ib-seyferth.de)

**„Die gravierenden Probleme unserer Zeit lassen sich nicht mit dem gleichen Denken lösen, unter dem sie entstanden sind.“**

**(Albert Einstein)**



## Wege aus der Krise — Innovationen stärken

Wolfgang Seyferth, Dipl.-Ing.

Zur Erzielung langfristigen wirtschaftlichen Erfolges ist es notwendig, dass wir uns wieder auf unsere alten Tugenden zurückbesinnen, die uns einst zum Volk der Dichter und Denker gemacht haben. Innovationen sind das einzige, wirksame Mittel, mit dem wir nachhaltig aus der wirtschaftlichen Schwäche heraus kommen können. Nur der technologische Vorsprung kann unsere Absatzmärkte erhalten, angesichts der globalen Herausforderung durch den Wettbewerb aus Osteuropa und Asien.



Aktuelle Studien belegen, dass zur Zeit nur mit Billigware oder mit hochpreisigen Produkten Umsatz gemacht werden kann. Die Masse der Erzeugnisse im mittleren Segment flopt am Markt. Standort bedingt können und werden wir in Deutschland niemals Billigware erfolgreich produzieren können. Da hilft auch alles Gerede über den Abbau von Lohnnebenkosten oder die Neudefinition des Kündigungsschutzes nicht weiter. Im mittleren Preissegment haben wir am Weltmarkt mit Produkten „Made in Germany“ lange Jahre erfolgreich gearbeitet. Solange jedenfalls, bis unsere europäischen Nachbarn und Japan sowie Korea uns den Schneid abgekauft haben. Unterhaltungselektronik oder Haushaltgeräte sind aber nur Beispiele, keine Ausnahmen! Der Schiffbau hält sich nur noch in Nischen des Spezialschiffbaus und das Luftfahrtgeschäft wird von Frankreich dominiert (realistisch betrachtet). Falls nun auch noch die Automobilindustrie krankt (z.B. VW), dann wird es recht finstern bei uns.

### Was können wir dagegen tun?

Das Verdammnis des Standortes Deutschland bringt uns ebenso wenig weiter wie das Herumdoktern an Nuancen des Arbeitsrechts. Wir haben keine nennenswerten Bodenschätze, kein Erdöl und auch nicht die Bedingungen für Wachstum in der Landwirtschaft. Aus meiner Sicht müssen wir technologisch erheblich zulegen. Die Diskussion um die Eliteuniversitäten geht grundsätzlich in die

richtige Richtung. Die Intensivierung der Forschung, die Förderung der soliden, praxisgerechten Ingenieurausbildung sind die Grundlage für ein innovationsfreundliches Umfeld. Die Stärkung der Kaufkraft stärkt nicht nur den Binnenmarkt, sondern erhöht vor Allem die Attraktivität unseres Landes und beugt den bereits beginnenden Abwanderungen der besten Kräfte unseres Landes vor. Neben den politischen Maßnahmen müssen aber auch die Betriebe sich an den Ausbildungen beteiligen. Das Beispiel der Berufsakademien sollte unbedingt gefördert werden.

### Methodik = Kostenoptimierung

Mut zur Innovation ist Grundbedingung. Subventionen aus Fördermitteln eine gute Sache. Um die Kosten gleichzeitig so gering wie möglich zu halten muss methodisch ebenfalls innovativ gearbeitet werden. Grundlagenarbeit zu diesem Thema wurde und wird von Universitäten und professionellen Beratern reichlich erbracht. Projekte, die von Profis nach den Methoden und Prinzipien des modernen Projektmanagements umgesetzt werden, sind Punktlandungen. Sie liegen terminlich und preislich im Ziel und erzeugen Produkte, die schlank produziert werden können und die Marktanforderungen exakt erfüllen. Wenn nebenher auch Schutzrechte abgeleitet werden können, entstehen daraus Alleinstellungsmerkmale, die unsere Position im Weltmarkt wieder dahin bringen, wo wir alle sie erwarten.